

# **Arbeitsrecht (Nr. 269/2004)**

## **Schutz gegen „Mobbing“**

**Das Landesarbeitsgericht (LAG) Rheinland-Pfalz in Mainz entschied:**

Arbeitgeber müssen ihre Mitarbeiter vor „Mobbing“ schützen. Diese Pflicht läßt sich nach Ansicht des Landesarbeitsgerichts Rheinland-Pfalz aus dem Arbeitsverhältnis herleiten. Der Begriff „Mobbing“ bezeichne dabei ganz unterschiedliche Verhaltensweisen, schreiben die Richter: Umfaßt würden beispielsweise tätliche Angriffe, geringschätzig Behandlung und Beleidigungen, aber auch der Ausschluß von Gesprächen und anderen Formen der Kommunikation. Der Arbeitgeber müsse die Beschäftigten davor bewahren, auf diese Weise von Kollegen oder Vorgesetzten schikaniert zu werden.

**Urteil des Landesarbeitsgerichts Rheinland-Pfalz  
vom 19. Februar 2004**

**Aktenzeichen: 2 Ta 12/04**

**Veröffentlicht: Frankfurter Allgemeine vom 19.06.2004**

**– Seite 57**

15.08.2004